



Castor und Pollux, James und Murphy rotten sich gerne zusammen. Wollschwein Sam (re.) sollte verhungern



SAM GEHT'S SAUGUT

Der erste Gnadenhof für Schweine ist ein Paradies fürs Borstenvieh

Wer denkt beim Anblick eines rosa „Glücksbringers“ daran, dass sich Schweinchen Babe auch zu einer 300-kg-Schmusebacke auswachsen kann? Wird das süße Ferkelchen groß und größer, der eigene Garten zu klein und wachsen die Probleme, wollen überforderte Besitzer ihre Ringelschwänze nur noch loswerden. Im schlimmsten Fall überleben sie nur, weil der Amtstierarzt sie kurz vor dem Verhungern und Verdursten rettet. Wenn die Tiere großes Glück haben, lan-

Minischwein Murphy kam aus einer Etagenwohnung in Duisburg



INFO Kontakt

Schweinefreunde e.V.
26556 Eversmeer
Tel. 04975 751003
www.schweinefreunde.de

Spenden:

KSK Heinsberg
Kto. 231 1041
BLZ 312 512 20
Kennwort: Gnadenhof-Spende

den sie im Schweineparadies in Eversmeer/Ostfriesland. Dort hat Schweinefreundin Sabine Duda ihren Hof und ihr Fachwissen zur Verfügung gestellt und mit ein paar Freunden den ersten Gnadenhof für Schweine in Deutschland aufgebaut. Der Name Schweineparadies ist Programm: viel, viel Platz für die Tiere, Wiesen, Suhlen, Artgenossen, liebevolle und fachkundige Betreuung. Acht Minipigs und fünf Normalschweine genießen ihr Leben in Eversmeer. Zwei weitere Tiere sind auf einer Pflegestelle in Schweinfurt. Nehmt sie, oder sie gehen sofort zum Metzger, hieß es. „Leider ist das häufig die Art, wie uns die Pistole auf die Brust gesetzt wird“, sagt Sabine Duda. Sie wünscht sich neben Paten, die den Gnadenhof finanziell unterstützen,

vor allem weitere Pflegeplätze oder Gnadenbrotplätze für ihre männlichen Minipigs, denn da das Veterinäramt nur nach der Zahl der Stallboxen geht, besteht für Eversmeer bereits Aufnahmestopp. JAU